



Aufruf auf der Frankfurter Buchmesse: We the Children!

Aufruf auf der Frankfurter Buchmesse: We the Children!
Buch- und Ausstellungsprojekt zum 25. Geburtstag der Kinderrechte
Zum 25. Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention präsentieren UNICEF Deutschland, das Magazin GEO und der Verlag Edition Lammerhuber auf der Frankfurter Buchmesse das Projekt "We the Children". 45 internationale Fotografen zeigen in einem 296 Seiten starken Bildband berührende und aufrüttelnde Fotoreportagen über das Leben von Kindern auf der ganzen Welt. Auf Großplakaten vor den Ausstellungshallen machen gleichzeitig zehn Fotografien aus "We the Children" auf die wichtigsten Kinderrechte aufmerksam.
"We the Children zeigt in berührenden, teils erschütternden Bildern, wie Kinder aufwachsen, was sie sich wünschen und wo ihnen grundlegende Rechte vorenthalten werden", sagt UNICEF-Botschafterin Sabine Christiansen bei der Vorstellung des Buches. "Die weltweiten Fotoreportagen in "We the Children haben eine Botschaft. Sie lautet: Hinsehen und handeln!" Anlass des Projekts ist der 25. Jahrestag der UN-Konvention über die Rechte des Kindes, die am 20. November 1989 von der UN-Generalversammlung verabschiedet wurde. Der Titel "We the Children" greift den Beginn der UN-Charta "We the peoples of the United Nations" auf.
"Das Buch ist ein eindringlicher Augenöffner und ein Aufruf, die verbrieften Kinderrechte endlich Wirklichkeit werden zu lassen", sagt Peter-Matthias Gaede, zwei Jahrzehnte Chefredakteur von GEO und gemeinsam mit dem Vorsitzenden von UNICEF Deutschland, Dr. Jürgen Heraeus, Herausgeber von "We the Children". Die Texte und Fotoreportagen veranschaulichen das Leben von Kindern, die beispielsweise in Ghana Elektroschrott recyceln oder in Vietnam bis heute an den Kriegsfolgen von "Agent Orange" leiden. Sie dokumentieren den Überlebenswillen und die Stärke von Kindern trotz furchtbarer Verhältnisse - genauso wie die unbeschwerten Seiten von Kindheit und die Träume von Kindern.
"Im internationalen Wettbewerb UNICEF-Foto des Jahres, auf dem die Fotoauswahl des Buches basiert, wurde in den vergangenen Jahren ein Schatz einmaliger Bildreportagen ausgezeichnet", sagt Lois Lammerhuber, Verleger und Fotograf. "Wir glauben an die Kraft des Fotobuches - und daran, dass diese ruhige Präsentationsform in der heutigen digitalen Bilderflut Menschen ansprechen und mobilisieren kann."
Mit dem Wettbewerb UNICEF-Foto des Jahres prämiert UNICEF Deutschland und das Magazin GEO seit 2000 jedes Jahr Fotoreportagen, die die Persönlichkeit und die Lebensumstände von Kindern weltweit auf herausragende Weise dokumentieren. Fotografen aus über 70 Ländern und von allen Kontinenten wurden bisher ausgezeichnet. Das Auswärtige Amt der Bundesrepublik Deutschland hat die Produktion des Buches unterstützt.
Präsentation im öffentlichen Raum
Zur Buchmesse ermöglicht es die Stadt Frankfurt, die Ludwig-Erhard-Anlage gegenüber dem Haupteingang der Messe für eine Ausstellung über zehn wichtige Kinderrechte zu nutzen. "Frankfurt nimmt die Kinderrechte ernst", begründet Oberbürgermeister Peter Feldmann das Engagement. "Deshalb haben wir "We the Children von Beginn an unterstützt und sind uns sicher, dass die Frankfurter Bürger und die Messebesucher sich davon berühren lassen." Auch die STRÖER Media AG sowie die ING DiBa, UNICEF-Partner und direkter Nachbar der Buchmesse, unterstützen die Ausstellung. Sichtbar gemacht werden die Kinderrechte mit den Fotografien ausgezeichneter Bildjournalisten:
1. Das Recht auf Leben - Marcus Bleasdale, Großbritannien
2. Das Recht auf Gleichheit - Patricia Willcoq, Belgien
3. Das Recht auf Gesundheit - José Manuel López, Spanien
4. Das Recht auf Spiel und Freizeit - Gordon Welters, Deutschland
5. Das Recht auf freie Meinungsäußerung - Fernando Molerés, Spanien
6. Das Recht auf Bildung - Laura Boushnak, Palästina
7. Das Recht auf Schutz im Krieg - Alessio Romenzi, Italien
8. Das Recht auf Schutz vor sexuellem Missbrauch - GMB Akash, Bangladesch
9. Das Recht auf Schutz vor Gewalt - Sara Naomi Lewkowicz, USA
10. Das Recht auf besondere Fürsorge bei Behinderung - Ed Kashi, USA
Kinderrechte auf der Buchmesse
Die Frankfurter Buchmesse unterstützt den Gemeinschaftsstand von UNICEF und der Edition Lammerhuber in Halle 3.1, Stand L67/L73. Über 50 Vorträge und Diskussionen drehen sich dort um Anspruch und Wirklichkeit der Kinderrechte. Ein Unikat des Buches "We the Children" wird von prominenten Messebesuchern signiert. Es soll 2015 an UN-Generalsekretär Ban Ki-moon überreicht werden. Symbolisch soll damit der Appell der Kinder an die Vereinten Nationen unterstützt werden, ihre Rechte zu verwirklichen. Über den Hashtag #WetheChildren können sich Nutzer sozialer Medien für Kinderrechte einsetzen.
Am Buchmesse-Freitag, dem "Kids Friday" am 10. Oktober, sind UNICEF Deutschland und die Edition Lammerhuber Partner des Projektes "Buchpiloten" unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Feldmann. Der Stand in Halle 3.1 ist eine der Stationen, die Frankfurter Schüler und Schülerinnen der Klassen 2 bis 5 im Rahmen einer Rallye auf dem Messegelände besuchen werden. Direkt neben dem Stand begrüßt der Koch Leon Joskowicz um 11.30 Uhr rund 500 Kinder zum "Kids Picnic". Alle Mädchen und Jungen erhalten ein gesundes Lunchpaket und besuchen im Anschluss den Messestand.
We the Children
Ein Buchprojekt zum 25. Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention; deutsch/englisch; Edition Lammerhuber; Hrsg. Peter-Matthias Gaede und Jürgen Heraeus; mit Texten von Christiane Breustedt, Kerstin Bücken sowie beiden Herausgebern; 164 Fotos von 45 Fotografen; 296 Seiten, Format 24x30 cm; ISBN 978-3-901753-74-9; Preis 49,90 Euro; erhältlich bei Edition Lammerhuber (<http://edition.lammerhuber.at/buecher/we-the-children>) und im Buchhandel.
Deutsches Komitee für UNICEF
Höninger Weg 104
50969 Köln
0221-93650-0
Telefon: 0221-93650-279
Mail: mail@unicef.de
URL: <http://www.unicef.de/>

Pressekontakt

Deutsches Komitee für UNICEF

50969 Köln

unicef.de/
mail@unicef.de

Firmenkontakt

Deutsches Komitee für UNICEF

50969 Köln

unicef.de/
mail@unicef.de

UNICEF - Weltweite Hilfe für Kinder
Seit 1946 arbeitet UNICEF für das Wohl der Kinder dieser Welt. Mittlerweile ist UNICEF in 161 Ländern tätig. In 37 Staaten informieren Nationale Komitees über die Arbeit von UNICEF, verkaufen Grußkarten und sammeln Spenden. UNICEF arbeitet auf der Grundlage der UN-Kinderrechtskonvention, die die 191 Mitgliedsstaaten verpflichtet, das Überleben der Kinder zu schützen, ihre Entwicklung zu fördern, sie vor

Missbrauch und Gewalt zu schützen und sie an wichtigen Entscheidungen zu beteiligen. In vielen Ländern ist es UNICEF in den vergangenen Jahren gelungen, die Situation der Kinder zu verbessern. Doch es bleibt viel zu tun. Lesen Sie hier mehr über die Arbeit und die Erfolge von UNICEF und begeben Sie sich auf eine virtuelle Reise zu UNICEF-Projekten in aller Welt.